
Wettkampfbestimmungen Riesenwuzzlerturnier der Landjugend Salzburg

Nach den Regeln des Sportverein Lassing, www.svlassing.at

1) Startberechtigung

Startberechtigt sind alle Mitglieder der Landjugend Salzburg im Rahmen der Landessommerspiele. Sowohl eine Voranmeldung, als auch eine Anmeldung am Tage der Sommerspiele vor Ort ist möglich. Die finale Anmeldung erfolgt am Tage der Sommerspiele vom zuständigen Landesfunktionär.

2) Mannschaft

- Eine Mannschaft besteht aus 5 Spielern (4 Feldspieler, 1 Torwart) – Damen & Herren gemischt.
- Jede Mannschaft hat die Berechtigung zu maximal einem Auswechselspieler
- In einer Mannschaft müssen mindestens 2 Personen des anderen Geschlechtes mitspielen!
- Ein Spieler ist nur in einer Mannschaft spielberechtigt!

3) Bekleidung

Gespielt wird barfuß oder mit Sportschuhen. Das Tragen von Fußballschuhen ist untersagt!

4) Austragungsmodus

- Gespielt wird im KO-System. Dabei werden die Teams in zwei Gruppen geteilt, der Sieger eines jeden Spieles steigt in die nächste Runde auf, bis ein eindeutiger Sieger feststeht!
- Die Spielzeit beträgt pro Spiel 8 Minuten.
- Sollte eine Mannschaft zum Zeitpunkt des Spielstartes nicht komplett vorhanden sein, so gewinnt die gegnerische Mannschaft nach einer Wartezeit von 3 Minuten die Runde.
- Im Finalspiel wird nach einem Unentschieden auf Golden Goal gespielt. (Spielentscheidung durch das erste Tor in der Nachspielzeit.)

5) Allgemeine Regeln

- Beide Hände befinden sich auf den Stangen innerhalb der aufgenähten Schlaufen. Sollte ein Spieler zumindest eine Hand aus den Schlaufen nehmen und sich dadurch Vorteile im Spiel verschaffen, dann bekommt die gegnerische Mannschaft den Ball.
- Wie auch beim „Tischwuzzler“ wird stehend gespielt. Der Kopf muss über der Stange bleiben! Sollten Spieler „in die Hocke gehen“ oder „sich fallen lassen“ um dadurch den Ball leichter zu bekommen bzw. dem Gegner dadurch den Ball abzunehmen, dann bekommt die gegnerische Mannschaft den Ball.
- Schießt ein Spieler den Ball aus dem Spielfeld, dann kommt der Ball zum Schiedsrichter und der wirft ihn in der Spielfeldmitte wieder neutral ein.
- Im Falle eines Tores kommt der Ball zum Schiedsrichter und wird wieder neutral in der Spielfeldmitte eingeworfen.
- Keine Spielverzögerung! Ein Spieler muss nach max. 15 Sekunden den Ball weiterspielen. Ansonsten bekommt der Gegner den Ball.